

Zeitschrift: Zappelnde Leinwand : eine Wochenschrift fürs Kinopublikum
Herausgeber: Zappelnde Leinwand
Band: - (1921)
Heft: 20

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorzugs=

Vielfach geäußerten Wünschen entsprechend,
haben wir die bisher erschienenen Nummern
1 bis 18 der „Zappelnden Leinwand“

für unsere Abonnenten

zu einer Kollektion zusammengestellt und
liefern diese komplette Sammlung allen bis-
herigen und neu hinzukommenden Abon-
nenten zum Vorzugspreis von Fr. 150,
zuzüglich 30 Centimes für Portoauslagen

Verlag „Zappelnde Leinwand“, Zürich
Hauptpostfach / Postcheckkonto VIII/7876

Angebot!

Demnächst treffen wieder ein

GUNNAR TOLNAES

Sein Leben und Wirken

Von Marie Luise Droop



Reich illustriert Elegant geheftet
Preis Fr. 1'50 / Zu beziehen durch den
Verlag „Zappelnde Leinwand“, Haupt-
postfach Zürich, Postscheckkonto VIII/7876

Eine Biographie des großen Kinodarstellers — aber nicht gehalten im trockenen Ton einer pedantischen Literaturgeschichtsschreiberei, sondern in lebendigen, glühenden Farben. Eine starke, an Liebe grenzende Verehrung hat der in Filmkreisen weithin bekannten Verfasserin die Hand geführt. — Der Werdegang des großen Schauspielers wird uns vorgeführt, seine eminente Bedeutung für den Film fachmännisch gewürdigt und seine Beliebtheit in der ganzen Welt an bezeichnenden Beispielen erläutert. Vorzügliche Photos, zum Teil ganzseitig, vervollständigen den Eindruck. — Wer Gunnar Tolnaes liebt, muß dieses Buch gelesen haben.